

Laufende Projekte:

Produktlabel

Projektname	Produktlabel für Bündner Holzprodukte
Projektleiter	James Cristallo, Graubünden Holz
Projektgruppe	Felix Hunger, Holzbau CH Sektion GR Riet Gordon, Amt für Wald
Ausgangslage	Nur ein kleiner Teil des Holzes, das in Graubünden verbaut wird, stammt aus unserem Kanton. Das Bewusstsein der Bevölkerung, nachhaltig produzierte Güter zu kaufen nimmt zu. Davon zeugt der boomende Markt für biologisch produzierte Lebensmittel. Längerfristig wird auch beim Holz die Nachfrage nach zertifizierten Produkten steigen. In Europa sind rund 43 % der Waldfläche zertifiziert. Die Herkunft der Holzprodukte lässt sich aufgrund des Zertifikats nicht erkennen. Oft werden sie über grosse Transportdistanzen zum Kunden gebracht.
Projektbeschrieb	<p>Durch ein Produktlabel und dessen Positionierung auf dem Markt soll die Begehrlichkeit nach Bündner Holz und Holzprodukten gesteigert und eine höhere Wertschöpfung erzielt werden. Bestehende Imagevorteile für den Kanton Graubünden und dessen Produkte sollen genutzt werden.</p> <p>Das Produktlabel besteht aus zwei Komponenten:</p> <ul style="list-style-type: none">- Herkunftsbezeichnung: Das Produkt kann das Label nur tragen, wenn die Mindestbedingungen bezüglich Anteil Bündner Holz erfüllt sind- Qualitätskriterien: Die Herkunftskennzeichnung wird durch Qualitätskriterien ergänzt (Ökologie, Verarbeitung, Sortierung). <p>Die Kriterien des Produktlabels und deren Kontrolle werden in einem Reglement detailliert niedergeschrieben. In erster Linie basiert die Einhaltung der Vorschriften auf Selbstkontrolle. Ein Komitee nimmt jedoch Stichproben vor und greift auf Grund von Reklamationen ein.</p>
Projektziele	<p>Wertschöpfungssteigerung auf Produkten der Bündner Holzketten durch Herkunftsbezeichnung und Qualitätsgarantie.</p> <p>Nutzung der Imagevorteile als Markenpartner der Regionenmarke Graubünden.</p>

Weitere Angaben erhalten Sie direkt bei Graubünden Holz 081 630 27 52